

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **29 (1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

JAHRGANG XXIX. Heft 7	XXIX° ANNÉE. Cahier 7
<p>Inhalt</p> <p>Prolog zur Tagung in Solothurn. - Strassen und Wege. - Arbeit in der Heimat. - Niemand kann zwei Herren dienen.</p> <p><i>Bilder:</i> Alte Ölreibe. - Sparkasse in Engelberg. - Der hl. Christophorus. - Kirchlein Beatenberg.</p> <p>Kunstbeilage: Farbendruck aus „Arbeit in der Heimat“.</p>	<p>Sommaire</p> <p>Prologue pour l'Assemblée de Soleure. - Les routes et les sentiers. - Les travaux du village. - Les ruines ruinées.</p> <p><i>Illustrations:</i> Moulin à huile. - Caisse d'épargne à Engelberg. - Saint Christophe. - L'église de Beatenberg. Planche en couleurs tirée de „Arbeit in der Heimat“.</p>

ADRESSEN

Zentralvorstand

OBMANN und SÄCKELMEISTER: Herr Dr. G. BOERLIN, Basel, Bäumleingasse 1

MITGLIEDER: die Herren: W. Amrein, Luzern, Gletschergarten; A. Auf der Maur, Luzern, Brambergstrasse 20; R. Bühler, Fabrikant, Winterthur; R. Greuter, Direktor der Gewerbeschule, Bern; Dr. K. Guggenheim-Zollikofer, St. Gallen-St. Georgen; Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz; Dr. E. Laur, Zürich, Auf der Mauer 1; Dr. E. Leisi, Frauenfeld; M. Dr. Henri Nael, Musée gruyérien, Bulle; M. Paul de Pury, Directeur de la Société de Banque Suisse, Neuchâtel; August Schmid, Maler, Zürich 2, Stockerstrasse 56; M. le Prof. Adrien Tavernier, Lausanne, Avenue Davel 7; Dr. Otto Tobler, Trogen; Ad. Weibel, Maler, Aarau.

Obmänner der Sektionen, die Herren

AARGAU: Karl Ramseyer, Architekt, Aarau, Balänenweg 8; **APPENZELL:** Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, Trogen; **BASEL:** Dr. Karl Huber, Basel, Spaltenweg 15; **BERN:** Max Neuhaus, Oberrichter, Bern, Steinerstrasse 35; **ENGADIN:** J. U. Känz, Architekt, Zuoz; **FRIBOURG:** M. Romain de Schaller, architecte, Fribourg, Grand'Rue; **GENÈVE:** M. Edmond Fatio, Genève, rue de la Terrasse 5; **GLARUS:** H. Leuzinger, Architekt, Olgastrasse 4, Zürich; **GRAUBÜNDEN:** Dr. J. B. Jörgler, jun., Chur; **INNERSCHWEIZ:** A. Auf der Maur, Redaktor, Luzern, Brambergstr. 20; **NEUCHÂTEL:** ad interim: M. Paul de Pury, Directeur de la Société de Banque Suisse, Neuchâtel; **SCHAFFHAUSEN:** Heinrich Bächtold, Stein am Rh.; **SOLOTHURN:** Dr. S. Hartmann, a. Landammann, Solothurn; **ST. GALLEN:** Dr. jur. Karl Guggenheim, St. Gallen-St. Georgen, Möslenweg 9; **THURGAU:** Hermann Gremminger-Straub, Weyerhüsli, Amriswil; **VAUD:** M. Adrien Tavernier, professeur, Lausanne, Avenue Davel 7; **WALLIS:** Domherr D. Imesch, Sitten; **ZÜRICH:** Richard v. Muralt, Architekt, Zürich, Rämistrasse 18.

Les présidents des sections

Zentralstelle. Frau C. Stocker-Garraux, Basel, Allschwilerplatz 11, Postcheck-Konto V 787.

Geschäftsstelle. Dr. E. Laur, Zürich, Auf der Mauer 1, Tel. 47.048

Verlag und Inseratenannahme. Frobenius A. G., Spalenring 31, Basel. — An den Verlag sind Neuanmeldungen, Adressänderungen und Rücktritte mitzuteilen.

Die Zeitschrift erscheint jährlich 8 mal, für Mitglieder unentgeltlich, für jedermann gegen 6 Fr. beim Verlag und 6.20 bei der Post.

La Revue paraît toutes les six semaines, gratuitement pour nos membres. Abonnement direct frs. 6.— par la poste frs. 6.20.